

den; theils von Herodes Agrippa dem Jüngern, der die Zerstörung Jerusalem erlebet hat. Zur Zeit der drey letzten ward das jüdische Land zugleich auch von römischen Landpflegern regieret, deren insgesammt zum östern gedacht wird.

Nunmehr war die Zeit erfüllet, daß GOTT seinen Sohn, den verheissenen Heiland der Welt sandte. Derselbe ward aus dem Geschlecht Davids von der Jungfrau Maria zu Bethlehem geboren, und nach göttlichem Befehl JESUS genennet.

Er lebte dreyßig Jahr in der Stille zu Nazareth. Im dreyßigsten Jahr ließ er sich von seinem Vorläufer Johannes öffentlich taufen, und bewies sich, durch seine göttliche Lehre und Wunder im jüdischen Lande, als den verheissenen großen Propheten, erwählte zwölf Apostel, welche alles mit ansahen und anhörten, setzte die beyden Sacramente des Neuen Testaments, nämlich Taufe und Abendmahl, ein: versöhnete als der rechte Hohepriester, durch sein Leiden, Kreuz und Tod, die ganze Welt: und trat durch seine Auferstehung und Himmelfahrt in den Stand seiner Erhöhung, und völligen Gebrauch seiner allerhöchsten Gewalt im Himmel und auf Erden, und herrschet als HERR und KÖNIG auf dem Thron seines Vaters.

Am Pfingsttage sandte er seinen Aposteln den verheissenen heiligen Geist, und erfüllte sie also mit Licht und Kraft in seinem Namen der
gan